

DIE LINKE. Ratsfraktion Solingen, Grünewalder Straße 63, 42657 Solingen

An
Oberbürgermeister Tim Kurzbach

Fraktionen zur Kenntnis

DIE LINKE Ratsfraktion Solingen

Grünewalder Straße 63
42657 Solingen

Telefon 0212 / 38 35 56 10

Telefax 0212 / 38 35 56 11

ratsfraktion@dielinke-solingen.de

Solingen, den 7.3.2018

Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE zu TOP 21 der Sitzung des Rates am 15.3.2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

Die Ratsfraktion DIE LINKE stellt zu oben genannten Sitzungen folgende Anträge:

Der Rat der Stadt Solingen beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung des Einstiegs in den kommunalen sozialen Wohnungsbau. In diesem Zusammenhang ist zu prüfen:

- 1. Wie hoch ist der Bedarf an gefördertem Wohnraum in Solingen?**
- 2. Welche finanziellen Mittel müssen im städtischen Haushalt bereitgestellt werden, um einen sinnvollen Einstieg in den kommunalen sozialen Wohnungsbau einzuleiten?**
- 3. Welche Förderungen kommen der Kommune hierbei zu Gute und wie hoch ist der zu erbringende Eigenanteil?**
- 4. Welche Flächen auf dem Gebiet der Stadt Solingen eignen sich für kommunalen sozialen Wohnungsbau?**

Begründung:

Zurzeit besteht auf dem Gebiet der Stadt Solingen ein Mangel an bezahlbarem Wohnraum. Dies gilt insbesondere für Menschen mit geringem Einkommen und Bezieherinnen und Bezieher von Sozialleistungen.

Bei gefördertem, privaten Wohnungsbau steht das Profitinteresse der Investoren einer dauerhaften Mietpreisbindung entgegen. Somit wird das Problem der Bereitstellung von ausreichendem bezahlbarem Wohnraum nicht dauerhaft gelöst.

Kommunaler Wohnungsbau der dem Grundsatz der Gemeinnützigkeit folgt, kann hier dauerhaft Abhilfe schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Seilheimer-Sersal
Ratsmitglied

Jörg Becker
Fraktionsvorsitzender